Kirchgemeinden

Editorial

Rosaroter Bentley?

Bild: Nach dem Original von Peter Gottschalk, Pixabay.

Wer, um alles in der Welt, kauft sich einen rosaroten Bentley? Diese Frage stellte ich mir neulich, als ich zufällig ein solches Gefährt am Strassenrand erblickte. Bestimmt, so dachte ich, bezahlt man für eine solche Sonderfarbe noch einen gehörigen Aufpreis. Es gäbe dieses Fahrzeug doch bestimmt auch in einem hübschen Windsor Blue oder British Racing Green. Dass es zwar Leute gibt, die nicht noch mit einem zusätzlichen grauen oder anthrazitfarbenen Auto die Tiefgaragenplätze vereinheitsbreien möchten, finde ich, ist löblich zu erwähnen. Aber muss es gerade rosarot sein?

Sogleich startete ich ungewollt eine psychologische Analyse von Menschen, die sich einen rosaroten Bentley kaufen: Bestimmt, so dachte ich, sind es Leute, die nicht wissen, welchen Mist sie mit ihrem Geld noch anstellen möchten. Bestimmt, so dachte ich, sind es Leute, die zuhause schon sieben goldene Plattenspieler und in jedem Badezimmer von Michelangelo höchstpersönlich gemeisselte Wasserspeier aus Marmor haben. Von der eigenen Belugakaviarzucht am Kaspischen Meer und dem Steinway aus Muranoglas im Ferienhaus ganz zu schweigen.

Als ich wieder einigermassen bei Sinnen war, musste ich mir sagen: Was erlaubst du dir eigentlich für Urteile über Menschen, die du gar nicht kennst? Ein rosaroter Bentley katapultierte dich auf den Richterstuhl, wo du definitiv nicht hingehörst! Lächerlich! Du hast weder eine Ahnung von Psychologie noch von den Beweggründen anderer Menschen. Lass denen dieses übermotorisierte, britisch-deutsche Mobilitätswunder und frage dich viel eher, wie du selber die Welt um dich herum etwas bunter machen kannst.

Sie, diese Welt, braucht nämlich dringend mehr rosarote Bentleys. Leute nämlich, die mit ihrer je eigenen originellen Art ihre Umgebung bereichern. Uniformierte graue Mäuse gibts doch genug, so, wie es genug graue vernunft- und sicherheitsoptimierte Autos auf unseren Parkplätzen gibt. Gleichgeschaltete, meinungslose, langweilige Nachplapperis machen das Leben nicht unbedingt lebenswert. Im Gegenteil. Sie kreieren eine Gesellschaft, die keine Originalität zulässt. Ein rosaroter Bentley erregt zwar Aufsehen und bei den gleichgeschalteten grauen Mäusen wohl auch Ärgernis. Doch er macht die Welt speziell und farbig und auch etwas glamourös. Er lenkt die Sinne hin zum scheinbar Unnötigen, zum Überschäumenden, Skandalösen. Aber dadurch auch zu dem, was das Leben eben auch ausmacht. Man stelle sich ein Dasein vor, das nur aus Arbeit, Vernunft und Pflicht besteht. Wo bliebe da der Genuss, die Freude und letztlich auch so etwas Unnötiges, Irrationales und Unerklärliches wie die Liebe?

Gerade in Zeiten, in denen Solidarität, Vernunft, Selbstbeschränkung und Einsicht besonders gefragt sind, sollten auch die rosaroten Bentleys nicht vergessen gehen. Überschwang, Sinnenfreude, Schönheit und immer auch ein Quäntchen Unvernunft erinnern uns daran, dass wir halt eben Menschen und keine Algorithmen sind. Darum: Mit viel Mut zum Anstössigen und darum auch Menschlichen in die Zukunft!

Andreas Zingg,
Pfarrer Oberthal und Schlosswil

Nützliche Adressen in der Region

- Regionaler Sozialdienst, Bernstr. 1, Konolfingen, 031 790 45 35, sozialdienst@konolfingen.ch
- Spitex Region Konolfingen, 031 770 22 00, info@spitex-reko.ch
- Pro Senectute, Chisenmattweg 32, Konolfingen, 031 790 00 10, konolfingen@be.pro-senectute.ch
- Beratungsstelle für Ehe, Partnerschaft und Familie, Kirchgemeindehaus, Kirchweg 10, 3510 Konolfingen, Telefon 079 443 20 78
- Verein zur Begleitung Schwerkranker, Region Konolfingen Vermittlungsstelle für Einsätze Montag bis Freitag, 7.30–9 Uhr, 077 420 99 03
- Mütter- und Väterberatungsstelle, 031 552 16 01 , muensingen@mvb-be.ch, www.mvb-be.ch
- Bäuerliches Sorgentelefon, 041 820 02 15
- Impressum Regionalteil: info@kggrosshoechstetten.ch, 031 711 43 93

Inhalt

Schlosswil	> Seite 13
Biglen	> Seite 14
Grosshöchstetten	> Seite 15
Konolfingen	> Seite 17
Oberdiessbach	> Seite 18

Kirchgemeinde Schlosswil

Pfarramt Schlosswil-Oberhünigen und kirchlicher Unterricht (KUW):
Pfr. Andreas Zingg, 031 711 01 28, pfarrhaus.schlosswil@bluewin.ch

Weitere Adressen

Sekretariat: Barbara Gertsch, kige.schlosswil@bluewin.ch
Kirchgemeindepräsident: Vinzenz Gutzwiller, Eggstr. 5, 3082 Schlosswil, kige.praesident@bluewin.ch
Postadresse: Kirchgemeinde Schlosswil-Oberhünigen, Riedstrasse 14, 3082 Schlosswil,
Sigristinnen: M. Keller, 031 711 23 79 (Schlosswil)
und M. und K. Rahimi-Geissbühler, 031 791 18 16 (Oberhünigen)
Reservation Kirchgemeindezimmer Schlosswil: C. Kläy, 031 791 20 67, kgz.schlosswil@bluewin.ch
www.kirche-schlosswil.ch

Aktuell

Gottesdienste*

Sonntag, 6. Februar
Es findet kein Gottesdienst in unserer Kirchgemeinde statt. Bitte besuchen Sie die Gottesdienste in der Region.

Sonntag, 13. Februar
Es findet kein Gottesdienst in unserer Kirchgemeinde statt. Bitte besuchen Sie die Gottesdienste in der Region.

Sonntag, 20. Februar
9.30 Uhr, Gottesdienst zum Kirchensonntag im Schulhaus Oberhünigen. Thema: «Gemeinschaft». Mit Renate Pauli und Käthi Hodel. Klavier: Andreas Minder. (Ohne Zertifikatspflicht)

Sonntag, 27. Februar
10.30 Uhr, Gottesdienst im Restaurant Kreuz, Schlosswil. Pfarrer: Andreas Zingg, Musik: Stephanie Lobmaier (Violine) und Daniel Infanger (Bouzouki und Klavier). Siehe Inserat links. **(Gemäss aktuellem Schutzkonzept für Gastronomiebetriebe)**

Anläse, Veranstaltungen*

Montag, 7. Februar
19.30 Uhr, Kirche Biglen: **Erwachsenenbildungsreihe «Der Berg ruft»: Offenes Singen.** Mit Kommentaren zu den Liedern. Mit Hans Balmer, Orgel und Pfrn. Carmen Stark. (Mit Zertifikatspflicht)

Samstag, 19. Februar
9.30 – 11.30 Uhr, Schulhaus Oberhünigen: **Samschtigs-Chiuche.** Mit Martina Geissbühler, Jael Geissbühler und Rebekka Riedo.

Anläse, Veranstaltungen*

Montag, 21. Februar
19.30 Uhr, Kirche Schlosswil: **Erwachsenenbildungsreihe «Der Berg ruft»: Begegnung mit biblischen Texten.** Wir kommen über den Text, Psalm 121, ins Gespräch. Mit Pfr. Andreas Zingg. (Mit Zertifikatspflicht)

Dienstag, 22. Februar
14 – 17 Uhr,Gemeindesaal Schlosswil, **Offener Seniorentreff.** Bitte anmelden bei Chantal Graf, 031 711 07 10. (Mit Zertifikatspflicht)

Mittwoch, 23. Februar
ab 18 Uhr, Pfarrhaus Schlosswil: **Junge Kirche.**

Donnerstag, 24. Februar
14 Uhr, Restaurant Kreuz, Schlosswil: **Jubilaren- und Jubilarinnen-Anlass.** Alle, die im vergangenen Jahr ihren 70., 75., 80. 85., 90. oder höheren Geburtstag gefeiert haben, wurden persönlich eingeladen.Wir verbringen einen gemütlichen Nachmittag, unter anderem mit Musik von Hans Balmer (Flöte). **(Gemäss aktuellem Schutzkonzept für Gastronomiebetriebe)**

Montag, 28. Februar
19.30 Uhr, Kirche Biglen: **Erwachsenenbildungsreihe «Der Berg ruft»: Multimedia-Schau.** «Wintertraum am Lyngenfjord» Adrian Zeller, passionierter und langjähriger Hochgebirgs-Touren-Gänger im In- und Ausland, erzählt uns mit beeindruckenden Film und Foto-Aufnahmen von seiner Faszination für die Bergwelt und das Polarlicht. (Mit Zertifikatspflicht)

***www.kirche-schlosswil.ch gibt Auskunft über die Durchführung der Gottesdienste und Anlässe.**

Abendmahl einmal anders?

Schon seit Monaten müssen wir ohne Abendmahl auskommen. Die äusseren Umstände erlauben es nicht, das Abendmahl in der traditionellen und auch schönen Form im Gottesdienst zu feiern.

Es gibt aber eine Möglichkeit, gleichwohl nicht auf ein Abendmahl verzichten zu müssen: Gerne komme ich als Pfarrer zu euch nach Hause und feiere mit euch das Abendmahl, zusammen mit Menschen, die euch nahestehen.

Ich freue mich, wenn ihr diesbezüglich mit mir Kontakt aufnehmt: 031 711 01 28 oder pfarrhaus.schlosswil@bluewin.ch

Vorschau Weltgebetstag

Bild: wgt.ch

Freitag, 4. März
19.30 Uhr, Kirche Schlosswil: **Weltgebetstag.** Es geht um England, Wales, Nordirland. Ein spezieller Gottesdienst zu dem die Vorbereitungsgruppe und der Organist Hans Balmer herzlich einladen!